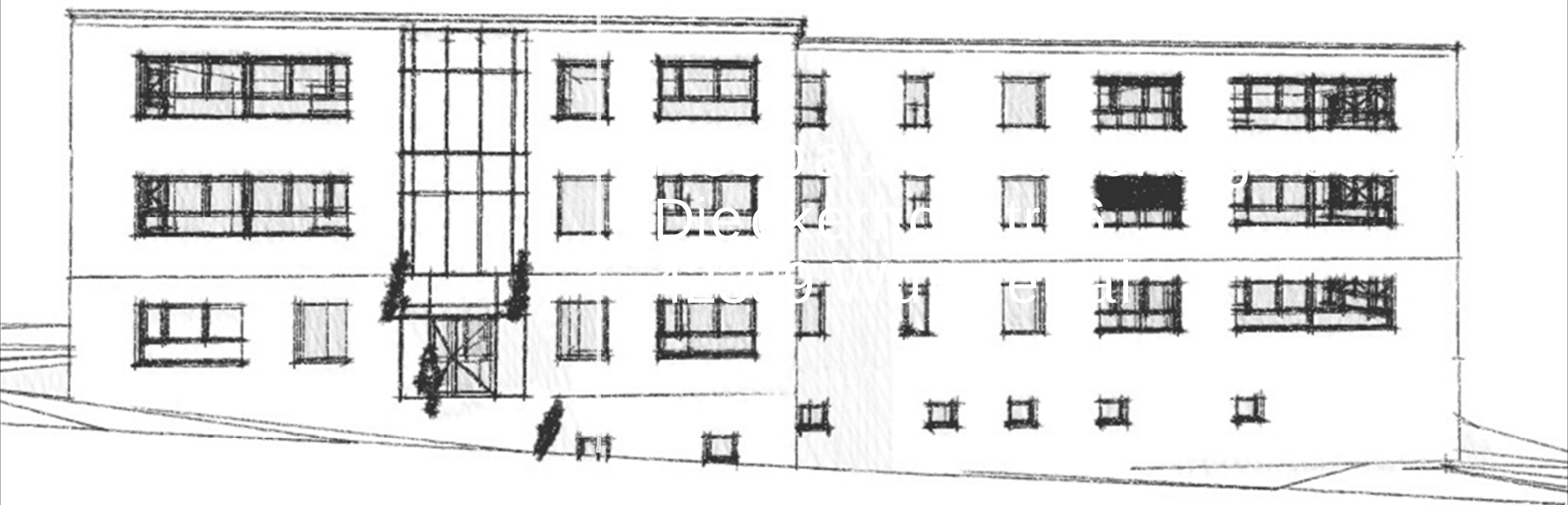




Inhalt

Ist- Zustand der Bestandsgebäude

Lage des Neubaus auf dem Grundstück

Nachbarbebauung

Erscheinungsbild

Materialien Fassade

Erläuterung Grundrisse

Grundrisse

Renderings

Details zur Konstruktion des Neubaus

Technik

Außenanlagen

Ist- Zustand der Bestandsgebäude



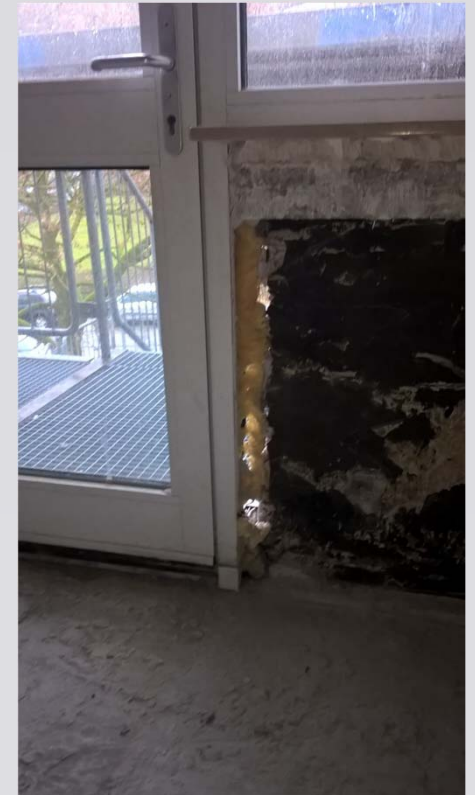
//// Ist- Zustand der Bestandsgebäude



Ist- Zustand der Bestandsgebäude



Ist- Zustand der Bestandsgebäude



Ist- Zustand der Bestandsgebäude



Lage

- Dieckerhoffstraße 6
- 42389 Wuppertal
- Gemarkung: Langerfeld
- Flur: 489
- Flurstück: 260
- Position im Bereich des alten Baufelds





Gründung und Position auf dem Baugelände

- 2 Bestandsgebäude der HS Langerfeld müssen aufgrund der bei beiden Gebäuden vorgefundenen schlechten Bausubstanz und massiver statischer Mängel abgerissen werden.
- An derselben Stelle und damit direkt in die entstehende Baugrube wird das neue Schulgebäude gegründet.
- Nach jetzigen Statikangaben wird die bewehrte Sohlplatte auf Streifenfundamenten auf einem Schotterbett aufgelagert.

Nachbarbebauung

Die umliegende, gewachsene Bebauung ist nicht einheitlich gestaltet.





Ansicht von der Wilhelm- Hedtmann- Str.



Ansicht auf der Seite der Feuerwehrzufahrt zum Schulhof



Materialien Fassade

- 2 Gebäudetrakte
- 3- geschossiger Kubus mit kompletter Unterkellerung
- Flachdach mit extensiver Begrünung
- Gebäudekenndaten: nach Passivhausstandard
- Großformatige Fassadenplatten, in rostrot-Ton und grauen Fassadenelemente im Sockelbereich
- Metallfenster in Anthrazit
- ablesbare Nutzung der Innenräume an der Fassadenansicht

Farbe der Fenster und Türen

Farbe: Grey Aluminium

Farbe: Mineral Rust

RAL 7016 Matt

Fassadenplatten

Quelle: Homepage Rockpanel



Hinweis: Hier handelt es sich um Beispielfotos.

Erläuterung Grundrisse

Das neue Gebäude erfüllt die Anforderungen an ein modernes und ist optimal auf die Bedürfnisse der Hauptschule abgestimmt:

- Bildung von sogenannten Clustern mit offenen Kommunikationsflächen, klare Struktur und Anordnung der Räume zueinander
- eine hochwertige und zeitgemäße Bildung wird z.B. mit Einsatz moderner Technik und bei der Gestaltung des Unterrichts durch unterschiedliche Lernformen unterstützt
- alle Ebenen und der Schulhof können barrierefrei erreicht werden (Aufzug + Rampen)
- Lichtausschnitte zwischen den Klassenräumen und Clusterflächen sorgen für Durchblicke
- feste Einbauten in den Kommunikationszonen und Einsatz von flexible Möbelstücken in den Klassenräumen
- durch Farben und Materialien werden die Raumzuordnungen zusätzlich konkretisiert

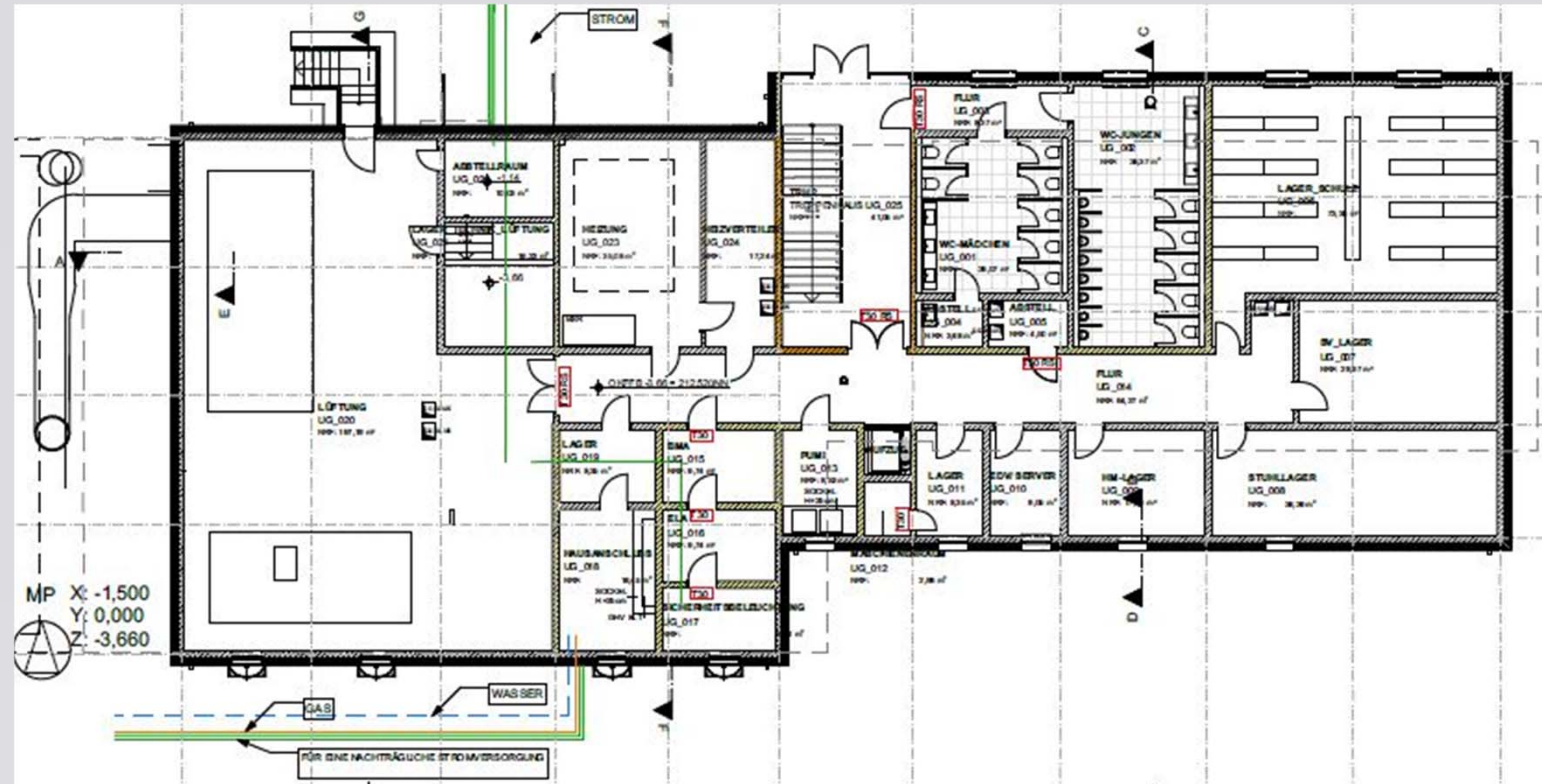


Hinweis: Hier handelt es sich nur um Beispielfotos.

Grundriss UG

Hauptnutzung:

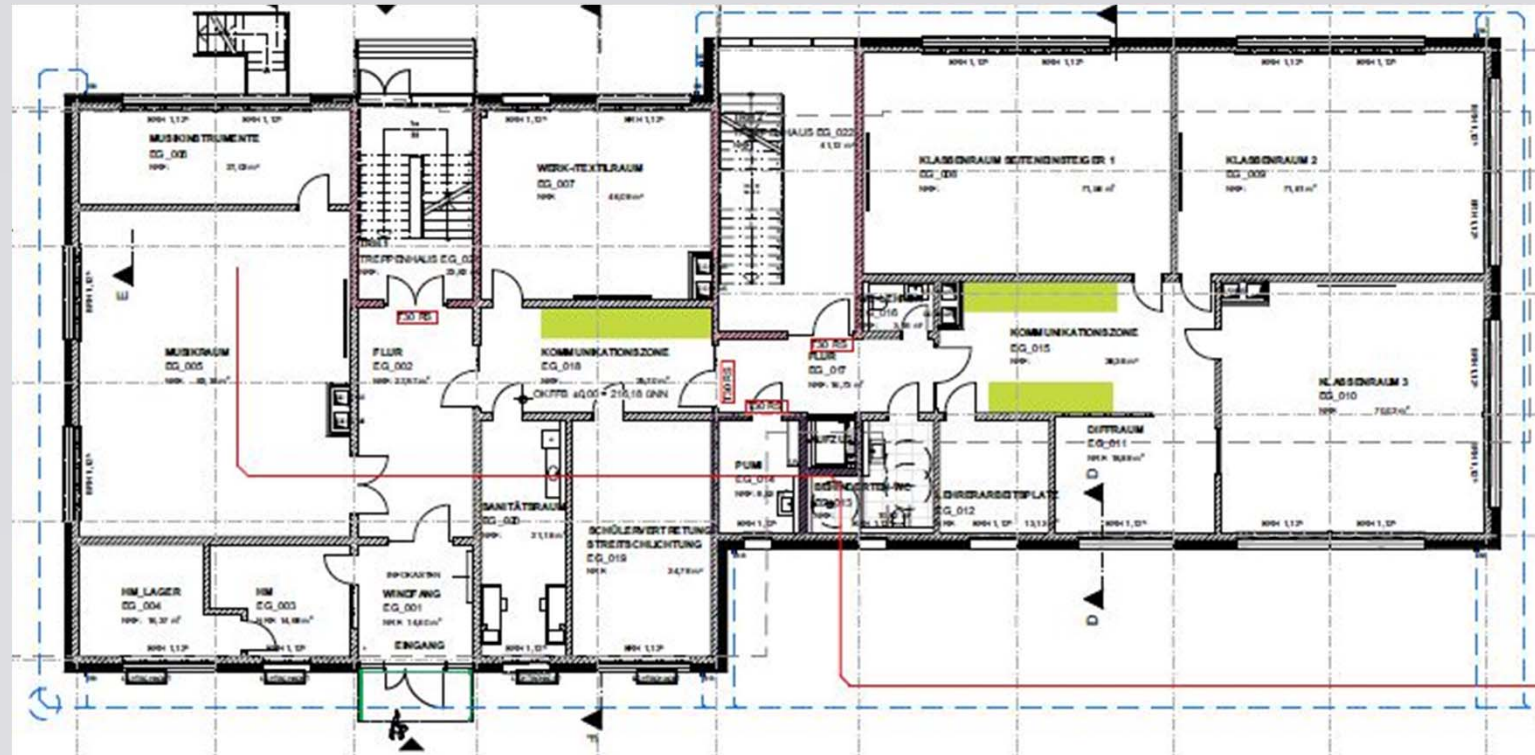
- Zentrale WC-Anlage für Schüler
- Technikräume
- Lagerflächen für Schule und Hausmeister
- ca. 820 m² BGF



Grundriss EG

Hauptnutzung:

- 1 Cluster mit 3 Klassenräumen + Kommunikationszone + 1 Differenzierungsraum + 1 Lehrarbeitsplatz
- Musikraum + Instrumente
- Werk-/ Textilraum
- Hausmeisterbüro + Schülervertretung
- Barrierefrei- WC + Sanitätsraum
- ca. 820 m² BGF



Grundriss 1.OG

Hauptnutzung:

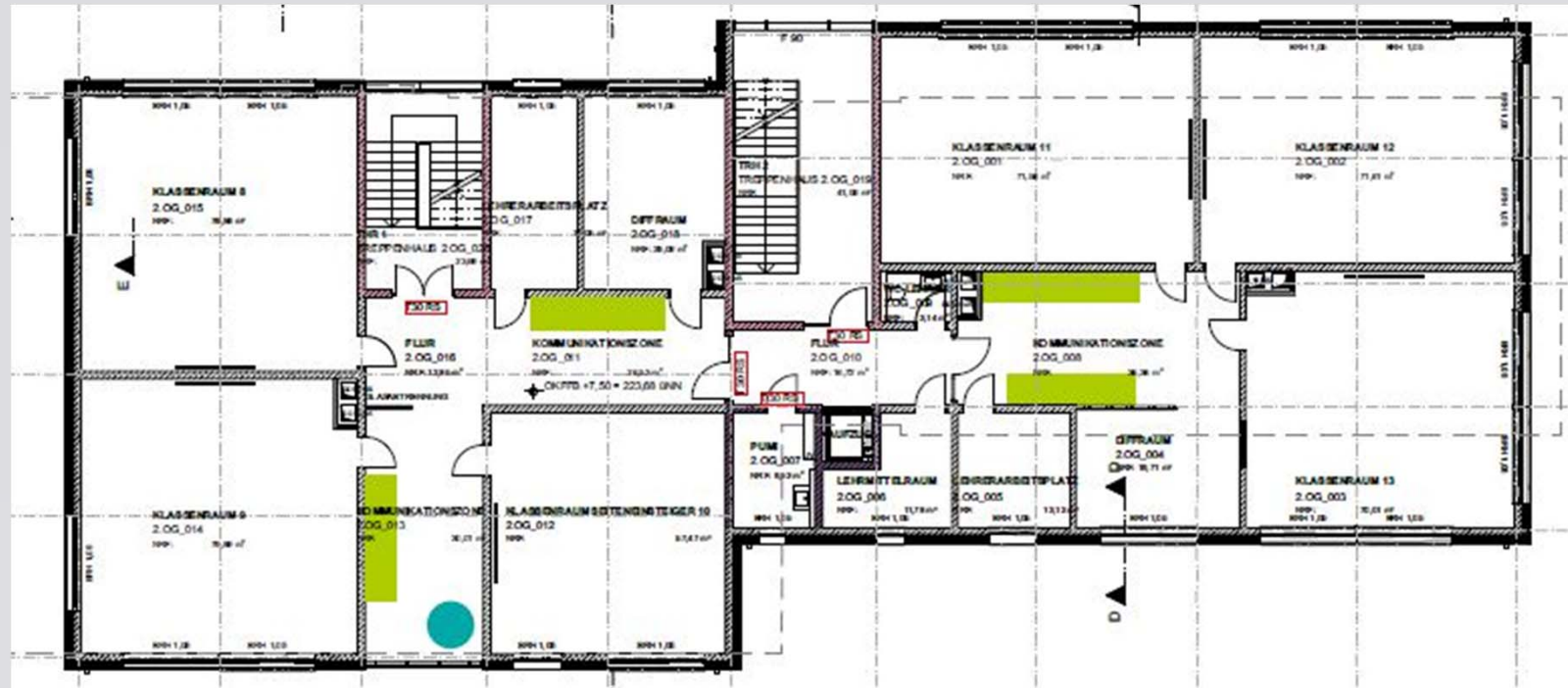
- 2 Cluster mit je 2 Klassenräumen + Kommunikationszone + 1 Differenzierungsraum + je 1 Lehrarbeitsplatz
- Physikraum
- BOB/ Schulsozialarbeit
- ca. 820 m² BGF



Grundriss 2.OG

Hauptnutzung:

- 2 Cluster mit je 3 Klassenräumen + Kommunikationszone + je 1 Differenzierungsraum + je 1 Lehrer-arbeitsplatz
- ca. 820 m² BGF
- Neubau insgesamt: ca. 3.300 m² BGF



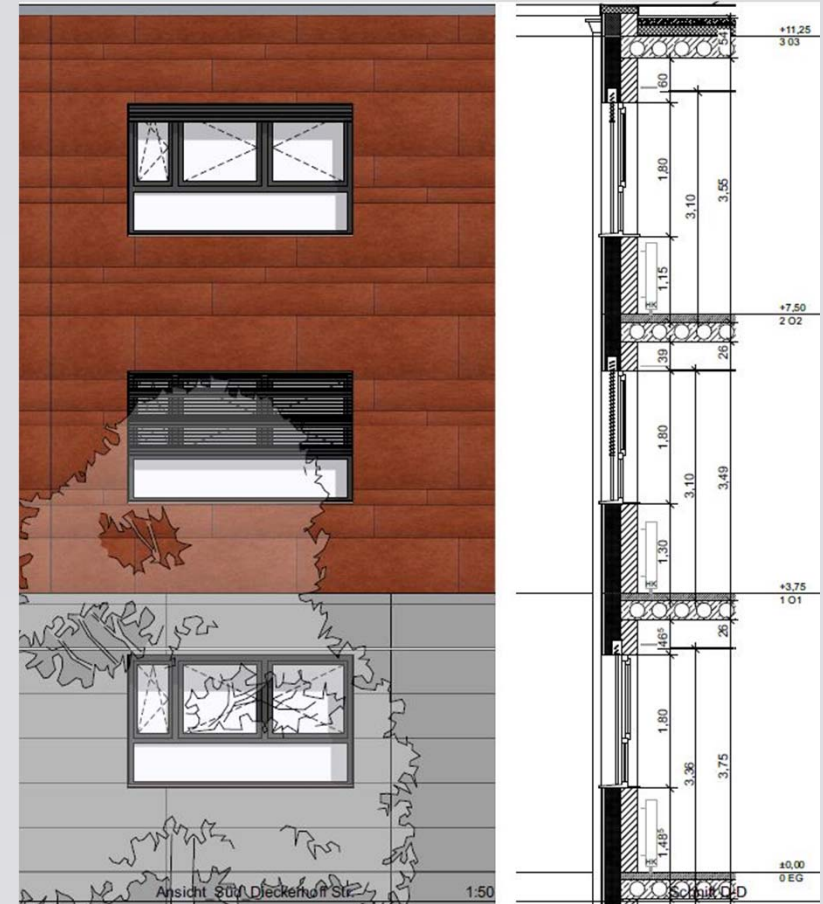


Renderings



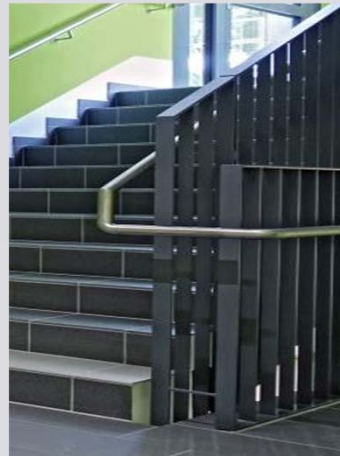
Details zur Konstruktion

- Außen- und Innenmauerwerk als Kalksandstein- Mauerwerk
- Raumbildenden Abschlüsse / nichttragende Innenwände werden Montagewände aus Trockenbauplatten 2-lg. ausgeführt
- Geschosdecken werden als Hohlspanndecken zur Überbrückung der Spannweiten errichtet, in Teilbereichen aus Ortbeton
- Fussbodenaufbau gemäß Schallschutzangaben
- Beton- Flachdach als Gründach mit Gefälledämmung und 2-lagiger Bitumendachabdichtung
- Die Entwässerung erfolgt über Zinkfallrohre sichtbar an der Fassade
- Alle Vorgaben zum Brandschutz werden gemäß Brandschutzkonzept eingehalten



Fenster und Glasfassade:

- Thermisch getrennte Aluminium-Einzelemente mit Wärmeschutzverglasung nach ENEC-Vorgaben
- Gedämmte Pfosten- Riegel-Konstruktion aus Aluminium mit Metallverstärkung mit Wärmeschutzverglasung.
- Oberflächen : RAL 7016 matt
- äußerer Sonnenschutz : bewegliche Aluminium- Lamellen



Treppenhäuser:

- 2 voneinander unabhängige Treppenhäuser, Betontreppenläufe mit innenseitigem Stahltreppengeländer mit Edelstahlhandlauf und zusätzlichem wandläufigen Edelstahlhandlauf
- Belag: Fliesen rutschhemmend, Antritt und Austritt farblich abgesetzt

Aufzug:

- mit dem geplanten Aufzug können alle Ebenen inkl. UG barrierefrei erreicht werden

Hinweis: Hier handelt es sich nur um Beispielfotos.

Deckenuntersichten

- Alle Unterrichtsräume, Flure und Nebenräume erhalten eine akustisch wirksame Abhangdecke als Rasterdecke
- Seitlich werden diese in GK-Deckenfrieze eingefasst

Wandoberflächen:

- In den WCs werden die Wandflächen weiß gefliest
- Die Wandflächen in den Klassenräumen und Nebenräumen sollen einen wischfesten leicht strukturierten Wandanstrich bekommen
- Es wird eine weiße und farbige Wandgestaltung geplant



Oberböden:

- In allen Klassen- und Nebenraum- Fußboden- Flächen kommen farbige Kautschukböden
- Die Fußleisten werden massiv-Holz
- Es werden die Vorgaben der Öko-Richtlinien der Stadt Wuppertal eingehalten
- In den WCs werden großformatige rutschhemmende Bodenfliesen verlegt



Hinweis: Hier handelt es sich nur um Beispielfotos.



Technik

Heizung:

- Neue Brennwert- Gasheizung

Lüftung:

- Zentrale Lüftungsanlage mit Aufstellraum im Untergeschoss
- Zuluft- und Abluftdohme im Außenbereich
- Kanalführung in Schächten an 2 Stellen im Gebäude

Elektro-Installation:

- Die komplette Elektroinstallation wird nach der Vorgabe der Stadt Wuppertal und den rechtlichen Richtlinien errichtet
- Es wird eine flächendeckende Brandmeldeanlage als Brandfrüherkennung eingebaut
- Diese BMA ermöglicht die freie Nutzung der Flurbereiche
- Die Beleuchtungskörper werden in die Raster-Abhangdecken eingesetzt
- Photovoltaik- Anlage auf dem Flachdach

Sanitär- Installation:

- Eigene WC-Bereiche jeweils für Jungen und Mädchen im Untergeschoss
- Der WC-Bereich kann sowohl von Innern des Gebäudes als auch von dem kleinen Schulhof direkt erreicht werden
- 1 Lehrer-WC pro Ebene
- 1 Putzmittelraum pro Ebene mit Fenster

Außenanlagen: Neugestaltung Schulhof

- Erhalt des alten Baumbestands und Ergänzung durch neue Pflanzflächen
- Einrichtung von Chillzonen, Außenklassenzimmer, Klettermöglichkeiten mit geschwungenem Fallschutz, Streetballfeld
- Rampe für den barrierefreien Zugang zum Schulhof
- Barrierefrei- Parkplatz
- Errichtung einer Freitreppen mit Sitzstufen und Bepflanzung



Außenanlagen



Hinweis: Hier handelt es sich nur um Beispielfotos.



Müngstener Straße 10; 42285 Wuppertal



PLAN A GmbH

DIPL. - ING. ARCHITEKTIN
BARBARA SCHÖTT - WERSEL
Lise Meitner Str. 11
45699 Herten

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



Neubau eines Schulgebäudes an der Dieckerhoffstr.6, 42389 Wuppertal